

7 Zeichen und Begegnungen (5/8)

Jesus trifft... zwölf Jünger im Sturm



Eisbrecher (= erster Gesprächseinstieg in einer Gruppe)

- Viele Naturerfahrungen erfreuen uns und lassen uns staunen.
- Hast du schon Erfahrungen mit der gefährlichen und bedrohlichen Seite der Natur gemacht?

Persönliche Fragen (zur Eigenreflexion, je nach Offenheit auch zum Austausch geeignet)

- Was macht die Klimakrise (oder umfassender die ökologische Krise) mit dir persönlich? Macht sie dir Angst? Fordert sie dich persönlich heraus?

Bibelstellen (Lies oder lest gemeinsam): **Johannes 6,16-21** und **Matthäus 8,23-27**

Zwei unterschiedliche Begebenheiten erzählen uns Matthäus und Johannes. Was sie verbindet: Die Jünger Jesu sind auf dem See Genezareth und erleben die Macht der Natur. Und: Jesus begegnet ihnen auf unterschiedliche Weise.

Hintergründe und Erklärungen

Das Ökosystem des Sees Genezareth ist die Lebensgrundlage für die Jünger Jesu. Er versorgt sie und die Landwirtschaft mit Wasser und ernährt sie mit Fisch. Plötzliche Fallwinde an den steilen Hängen des Sees können auf dem Wasser sehr gefährlich werden.

Die beiden Bibeltexte geben unterschiedliche Erfahrungen mit Jesus im Sturm wieder.

Es sind Erfahrungen einer kleinen Gruppe mit Jesus mit den lebensbedrohlichen Naturgewalten. In der Predigt habe ich diesen bekannten Text auf die globale ökologische Krise zu bezogen.

Johannes 6,16-21 fokussiert seine kurze Erzählung auf wenige theologische Aspekte, die ihm wichtig geworden sind: Jesus wird von den Jüngern in der Dunkelheit nicht erkannt. Er offenbart sich als der „Ich bin“, als Gott (Ex 3,14; Ich bin Worte Jesu im JohEv). Und nimmt ihnen die Angst. (Die Paralleltexte bei Matth 14,22-33 und Markus 6,45-52 ergänzen andere Erfahrungen und setzen andere Schwerpunkte.) Die Erfahrung mit dem schlafenden Jesus in Matthäus 8,23-27 findet sich nicht bei Johannes, aber bei Markus 4,35-41 und Lukas 8,22-25.)

Einsteigerfrage

- Welche Aspekte der Übertragung dieser persönlichen Krisenerfahrung der Jünger auf die globale ökologische Krise haben dich angesprochen?

Tiefer bohren

- Wie seht ihr das Zusammenspiel zwischen Gottes Wirken in der Schöpfung und unserem Handeln als Menschen?
- Welche Bedeutung hat das verborgene Handeln Gottes für euren Glauben?

Abschluss / Mögliche praktische Schritte:

Tauscht darüber aus, wo ihr angefangen habt etwas in eurem Leben zu verändern, um einen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung zu leisten.

Wie möchtet ihr für dieses Anliegen beten?